

Dezember 2016

Amtliche Mitteilung
an einen Haushalt
Nr. 4/2016



Wolfsthaler Gemeindenachrichten



www.wolfsthal.gv.at

Die Zeitung für alle Wolfsthalerinnen und Wolfsthaler



*Die Gemeindevertretung und
die Gemeindeverwaltung
wünscht allen
Bürgern und Bürgerinnen*

**FROHE WEIHNACHTEN,
SOWIE GESUNDHEIT
UND VIEL GLÜCK IM
JAHR 2017!**

Nachbarschafts- ball

Am 21.1.2017 findet der Nachbarschaftsball in Bratislava statt.

Seite 4

Der Abwas- serverband Bruck-Neusiedl informiert.

Seite 5-8

CHRISTBAUM- ABHOLUNG:

Die Christbäume werden am Dienstag, den 10. Jänner 2017 ab 8 Uhr in der Früh von den Gemeindearbeitern abgeholt.

Die Seite des Bürgermeisters

Liebe Gemeinde!

Kurz vor dem Jahresende ist es wieder Zeit Rückschau zu halten. Wir haben im abgelaufenen Jahr eine Fülle an größeren und kleineren Projekten umgesetzt.

-> Wir haben für unsere Wasserversorgung ein Fahrzeug der Marke Ford Transit angekauft das ständig mit den wichtigsten Werkzeugen und Geräten bestückt ist.



-> Wir haben die Brücke Donaugasse – Badstube erneuert



-> Wir haben die Herbert Hoffmann Straße asphaltiert (siehe Kommentar des Vizebürgermeisters)



-> Wir haben die Gehsteige der Zollhausstraße fertiggestellt



-> Wir haben Feldwege saniert
-> Wir haben das Dach der Arztordination saniert
-> Wir haben die Pumpenanlage im Karl Knaus Park erneuert
-> Wir haben am Bauhof einen neuen Anhänger angeschafft



-> Wir haben die Abwasserentsorgung neu organisiert (siehe Kommentar des Vizebürgermeisters)
- u.v.m.

Weiters hatten wir am 11.12. unsere Weihnachtsfeier mit der älteren Generation, die durch das Mitwirken der Donaustimmen sehr feierlich war. Die Stimmung auf unserer Weihnachtsfeier war ausgesprochen gut und sie dauerte von 15.00 bis 19.00 h.



Nach längerer Wartezeit ist es gelungen einen neuen Nahversorger zu etablieren. Dies ist das Ergebnis einer intensiven Zusammenarbeit von Josef Wolf, Fam. Riepl und der Gemeinde. Das Echo in der Bevölkerung ist sehr positiv.

Aussicht für 2017:

Im Frühjahr 2017 wird der Gemeinderat voraussichtlich den neuen Bebauungsplan für das gesamte Ortsgebiet beschließen. Dabei sichern wir die Philosophie des örtlichen Charakters ab. Dazu haben wir jedes einzelne Haus in unserer Gemeinde dokumentiert und gebietsweise werden unterschiedliche Bauvorschriften gelten, die sich an den bereits bestehenden Bauten orientieren. Da wir im Jahr 2016 den Straßenbau für 2 Jahre beschlossen haben, werden die Projekte fertig gestellt. Das ist vor allem die Feldgasse, die wir mit der Her-

bert Hoffmann Straße tauschen mussten, da die Situation mit dem Oberflächenwasser schnellstens zu lösen war.

Bei der Wasserversorgung planen wir ein drittes Becken mit 250 m³ am Hochbehälter, ob es noch 2017 zur Umsetzung kommt ist nicht sicher. Die Wasserversorgung selbst läuft problemlos, die letzten Wasseruntersuchungen zeigen von hervorragender Qualität unseres Wassers. Die aktuellen Untersuchungsbefunde finden Sie in dieser Ausgabe.



Kontakt:

0676 527 5102

buergermeister@wolfsthal.gv.at

Bevölkerungsstatistik per 1.12.2016:

| | Hauptwohnsitz | Nebenwohnsitz | Gesamt |
|----------------------------|--------------------|---------------|--------|
| Gesamt: | 1.025 | 298 | 1.323 |
| 1.11.2015 | 1.015 | 291 | 1.306 |
| Österr. Staatsbürger | 659 | 235 | 894 |
| Nicht Österr. Staatsbürger | 366 (davon SK 318) | 63 | 429 |

Betreffend der Einwohner möchte ich in Erinnerung rufen, dass wir unser vereinbartes Ziel mit maximal um die 1500 Einwohner (inkl. Nebenwohnsitzer) einhalten werden, da noch einige Wohnungen fertiggestellt werden, aber keinerlei Baugründe im großen Umfang zur Verfügung stehen und seitens der Gemeinde auch nicht vorbereitet werden.

Gebühren:

Wie bereits mehrmals berichtet, mussten wir heuer eine Entscheidung über die weitere Vorgangsweise bei der Abwasserbeseitigung treffen, da der Vertrag mit der BVS (Abwasserbetrieb in Bratislava) mit Mitte 2017 ausläuft und wir schon 5 Jahre ergebnislos mit der BVS verhandelt haben. Kurzum, die BVS besteht auf einem Abwasserpreis von ca. 94

Cent/m³ ab 1.7.2017 und bis dato haben wir ca. 22 Cent/m³ bezahlt. Die kostengünstigste Alternative dazu war der Anschluss an den Abwasserverband Bruck-Neusiedl, wo die berechneten Kosten bei ca. 67 Cent/m³ liegen. Dazu muss noch gesagt werden, dass hier auch die Investitionskosten für den zu erfolgenden Leitungsbau beinhaltet sind. Der Preis der BVS ist lediglich der Entsorgungspreis wobei die vertraglichen Bedingungen auch nicht akzeptabel waren. Der Lösung Abwasserverband AVBN haben alle 5 Gemeinden zugestimmt die bis dato ihr Abwasser nach Bratislava entsorgt haben. Auf Grund der neuen Rahmenbedingungen können wir den Preis von € 2,-/m² verbaute Fläche nicht halten und müssen die Gebühren erhöhen.

Nach den derzeit vorliegenden Daten wird dieser neue Preis bei € 2,70/m² verbauter Fläche liegen. Was die Gebühren betrifft, wird auch die Wasserbereitstellungsgebühr von 40 auf 50 €/m³ pro Verrechnungsgröße des Wasserzählers erhöht. Die meisten Wasserzähler unserer Gemeinde haben 3m³ und die jährliche Kostendifferenz beträgt somit 30 €. Der Wasserpreis selbst bleibt unverändert (seit Bestehen unserer Wasserversorgung neu).

So wünsche ich Euch noch frohe Weihnachten und einen guten Rutsch sowie für das Jahr 2017 vor allem Gesundheit und Zufriedenheit und verbleibe wie immer erreichbar unter der Tel. Nr.

+43 676 5275102 als

Euer Bürgermeister

Abg. z. BR Gerhard Schödinger

Österreichisch - Slowakischer
NACHBARSCHAFTSBALL
Rakúsko - Slovenský
PLES SUSEDŔOV

21.1. 2017 19:00

Dancehaus, Stromová 1,
Bratislava

Wir laden Sie ein

zu dem ersten österreichisch - slowakischen Ball der Nachbarn die in den Grenzgebietgemeinden Wolfsthal, Berg und Hainburg and der Donau leben. Es erwartet Sie ein gemütlicher „All Inclusive“ Abend voll von guter Musik, Tanz, schmackhaftem Essen und lokalen Qualitätsweine aus Österreich und Slowakei. Kommen Sie, erleben Sie viel Spass und lernen Sie euere Nachbarn kennen!

Pozývame Vás

na prvý rakúsko - slovenský ples susedov žijúcich v pohraničných obciach Wolfsthal, Berg a Hainburg. Čaká na Vás príjemný „all inclusive večer“ plný skvelej hudby, taneč, dobrého jedla a kvalitných lokálnych rakúskych a slovenských vín. Prídite sa zabaviť a spoznať svojich susedov!

Sponsoren - Sponzori:



BS REAL ESTATE a.s.

LYZAKOVA

RONA

VERONIA



Tempest
IT makes sense



DANCEHALLS

Kartenreservation - Rezervácia lístkov
atskball2017@gmail.com

Dresscode
Black Tie oder Trachten

Preis - Cena

60€

BÜRGERINFO ABWASSER 1

RÜCKSTAU aus dem KANAL erfolgreich verhindern!

Zu einem Rückstau in das private Kanalsystem (Hausanschlusskanal) und in weiterer Folge u.U. auch in tiefer liegende Gebäudeteile (Keller, Garage, etc.) kommt es infolge hydraulischer Überlastung des öffentlichen Kanalsystems, wenn der Wasserspiegel in diesem bis zur oder über die Rückstauenebene ansteigt. Als **maßgebliche Rückstauenebene** gilt die unmittelbar an das Grundstück angrenzende **Straßenoberkante** am höchsten Punkt **plus 10 cm**.

Ursachen für einen RÜCKSTAU sind:

■ Starkregenereignisse:

Bei starken Niederschlägen kann das Kanalsystem die anfallenden Wassermengen nicht schnell genug ableiten. Dadurch steigt der Wasserspiegel und es kommt zum Rückstau in die Hausanschlusskanäle.

■ Verstopfungen:

Rückstau kann auch entstehen, wenn es durch Verstopfungen oder Ablagerungen im öffentlichen oder privaten Kanalsystem zu Beeinträchtigungen des Abflusses kommt.

Was kann bei RÜCKSTAU passieren?

- Aufgestautes Abwasser dringt über Waschbecken, Duschen, Waschmaschinen, Bodenabläufe oder Toiletten in Kellerräume ein und kann erhebliche Schäden verursachen.
- Aus eigenem Interesse sollte sich daher jeder Hausbesitzer vor diesen Folgen schützen, auch wenn es bei seinem Anwesen bisher noch nie zu einem Rückstau kam.

Impressum | ARGE Abwasser Burgenland Nord (ARGE ABN)
RHV Region Neusiedler See - Westufer | Pappelwiesen 1 | 7081 Schützen am Gebirge
Konzeption und Layout: grafik&design schlögl | Bilder: Münchner Stadtentwässerung, Fa. Kessel

Aus diesem Grund ist entsprechend den maßgeblichen technischen Regeln (z.B.: ÖNORMEN 12056 Teil 1-5, ÖNORM B 2501) jeder unterhalb der maßgeblichen Rückstauenebene liegende Entwässerungsgegenstand gegen Rückstau zu sichern.

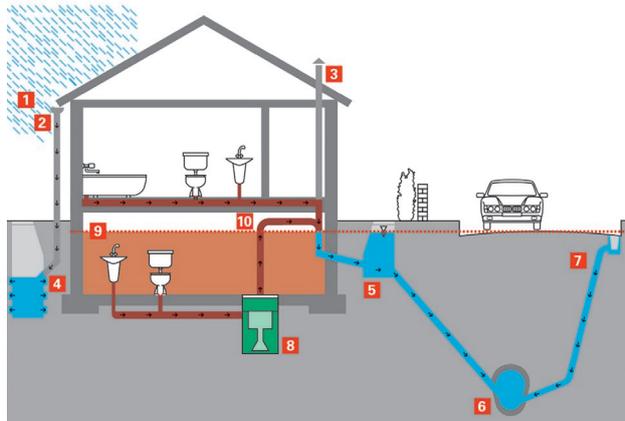
Bei Missachtung dieser technischen Bestimmungen schränken Versicherungen Entschädigungen ein oder lehnen sie sogar ab. Schadenersatzansprüche gegenüber den Betreibern der öffentlichen Kanalnetze sind in aller Regel ausgeschlossen, da ein Rückstau bis zur maßgeblichen Rückstauenebene in Abwasserkanälen zulässig ist.

Problemlösung

Durch den Einbau und Betrieb einer automatisch arbeitenden **Hebeanlage** mit Rückstauschleife oder durch **Rückstauverschlüsse** ist ein zuverlässiger Schutz vor Schäden durch Rückstau möglich.



1. Automatische Abwasserhebeanlage (empfehlenswert)

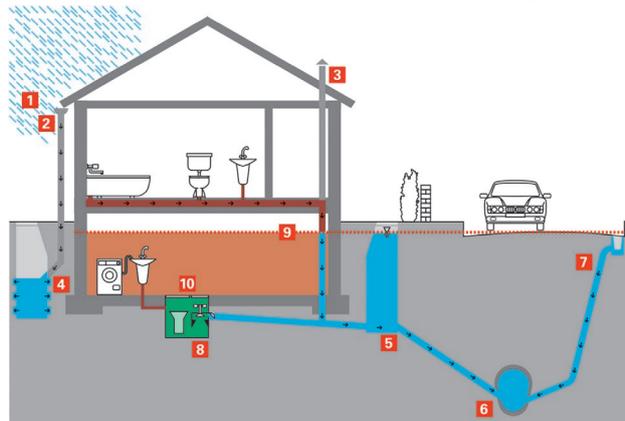


- 1 Regen
- 2 Regenfallrohr
- 3 Entlüftung
- 4 Sickerschacht
- 5 Hausanschlußschacht
- 6 Kanal
- 7 Straßenablauf
- 8 Hebeanlage
- 9 Rückstaeubene
- 10 Rückstauschleife über der Rückstaeubene

Der Einbau und Betrieb einer Abwasserhebeanlage mit Rückstauschleife über die Rückstaeubene stellt den sichersten Schutz dar. Dadurch kann auch bei Rückstau aus dem öffentlichen Kanalsystem das anfallende Abwasser in die öffentliche Kanalisation gepumpt werden, die Hausentwässerung bleibt in vollem Umfang betriebsfähig.

Hinweis: Kellerabgänge und Garageneinfahrten (Rigole) unter der Rückstaeubene können nur über Abwasserhebeanlagen zuverlässig entwässert werden!

2. Rückstauverschluss (Ausnahmelösung)



- 1 Regen
- 2 Regenfallrohr
- 3 Entlüftung
- 4 Sickerschacht
- 5 Hausanschlußschacht
- 6 Kanal
- 7 Straßenablauf
- 8 Rückstauverschluss
- 9 Rückstaeubene
- 10 Kellerablauf

Unter der Rückstaeubene liegende Ablaufstellen können bei ausreichendem Gefälle zum Kanal mit Rückstauverschlüssen (2 Klappen, händisch verriegelbar) abgesperrt werden. Der Einbau ist jedoch nur zulässig:

- Bei untergeordneter Nutzung der Räume (keine Wohn- oder Aufenthaltsräume).
- Wenn ein WC oberhalb der Rückstaeubene zur Verfügung steht.
- Wenn bei Rückstau auf die Benützung der Ablaufstelle verzichtet werden kann.
- Wenn das Abwasser aus Obergeschossen ungehindert ablaufen kann.

Hinweis: Oberflächen- und Dachwasser sind gemäß Baubescheid entweder vor Ort zu versickern oder abzuleiten.

Jeder Hausbesitzer ist für den Schutz seines Gebäudes gegen Rückstau selbst verantwortlich!

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Installateur.

Lieber heute handeln als morgen pumpen!

Bei Fragen zum Schutz vor Rückstau und bei Baumaßnahmen an der Grundstücksentwässerungsanlage stehen wir gerne zur Verfügung:

Abwasserverband Großraum Bruck an der Leitha-Neusiedl am See

Ihr Ansprechpartner für alle technischen Belange:

DI Josef Pranger, Geschäftsführer

Abwasserverband Großraum Bruck an der Leitha-Neusiedl am See,

Szallasweg-Kläranlage, 2460 Bruck an der Leitha,

Telefon 02162/ 68220-0, Fax 02162/68220-13,

E-Mail: office@avbn.at, Web: www.avbn.at

Die ARGE Abwasser Burgenland Nord (ARGE ABN)

Die ARGE ABN ist eine **Arbeitsgemeinschaft von Betreibern kommunaler Kanalisations- und Abwasserreinigungsanlagen** im Nordburgenland und dem angrenzenden Niederösterreich, deren Ziel es ist, durch interkommunale Zusammenarbeit nicht nur auf Gemeindeebene, sondern auch auf Verbandsebene die eigene Arbeit für die Bevölkerung noch effektiver zu machen.

Also eine INTERKOMMUNALE Zusammenarbeit von Gemeinden im Abwasserbereich?

Im erweiterten Sinne ja. Jeder einzelne Verband unserer ARGE, egal ob Abwasserverband, Wasserverband oder Reinhaltungsverband, ist ein Zusammenschluss mehrerer Gemeinden im Bereich der Abwasserentsorgung und Abwasserreinigung, also interkommunale Zusammenarbeit. Einige Verbände arbeiten bereits seit über 40 Jahren. Die ARGE ABN ist eine Weiterentwicklung unserer Zielsetzung auf Verbandsebene, effektiver und somit kostengünstiger für die Bürger zu arbeiten.

Wer gehört der ARGE Abwasser Burgenland Nord an?

Es ist ein Zusammenschluss von insgesamt sechs Verbänden, die für die Abwasserreinigung und teilweise für die Ableitung des Abwassers zu den Kläranlagen von derzeit insgesamt 48 Gemeinden im Nordburgenland und 14 Gemeinden im benachbarten Niederösterreich zuständig sind.

Die Verbände mit den wichtigsten Kennzahlen im Einzelnen:

| Bezeichnung | Ausbaugröße der Kläranlage (EW) | Anzahl der Mitgliedsgemeinden | |
|--|------------------------------------|-------------------------------|------------------|
| | | Burgenland | Niederösterreich |
| AWV Eisenstadt-Eisbachtal | 54.000 | 4 | - |
| AWV Großraum Bruck/Leitha-Neusiedl/See | 140.000 | 4 | 11 |
| AWV Seewinkel | 26.300 | 4 | - |
| RHV Region Neusiedlersee-Westufer | 66.500 | 9 | - |
| WV Neufelderseen-Gebiet | 28.700 | 3 | 3 |
| WV Wulkatal | 110.000 | 24 | - |
| Summe | 426.000 | 48 | 14 |

Und wer ist jetzt für die Reinigung meines Abwassers zuständig?

In Ihrer Gemeinde ist der **Abwasserverband Großraum Bruck an der Leitha-Neusiedl am See** für den Betrieb der Kläranlage, der Transportkanalleitungen und von 33 Pumpwerken zuständig. Angeschlossen sind die Gemeinden **Hof, Mannersdorf/Leitha, Sommerein, Reisenberg, Götzendorf/Leitha, Trautmannsdorf, Bruck/Leitha, Göttlesbrunn-Arbesthal, Höflein, Scharndorf, Rohrau, Bruckneudorf, Parndorf, Neusiedl/See und Weiden/See.**



Ansprechpartner: DI Josef Pranger, Geschäftsführer

**Abwasserverband Großraum
Bruck an der Leitha-Neusiedl am See**

Szallasweg-Kläranlage, 2460 Bruck an der Leitha
Telefon +43 (2162) 68220-0, Fax +43 (2162) 68220-13

E-Mail: office@avbn.at

Web: www.avbn.at



Welchen Nutzen hat die Bevölkerung?

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, auf Ebene der anlagenverantwortlichen Geschäftsführer eine effiziente und nachhaltige Betriebsführung der Kanalisations- und Abwasserreinigungsanlagen zu garantieren.

Die ARGE ABN stellt ihr breites Fachwissen zur Verfügung. Die jahrelangen Erfahrungen aller Teilnehmer bringen spürbare Hilfestellungen bei der täglichen Arbeit ALLER im Abwasserbereich tätigen Personen. Davon profitieren die MitarbeiterInnen in den Gemeinden und Verbänden ebenso wie die **BürgerInnen** und die Entscheidungsträger von Gemeinde, Land und Bund. Durch gemeinsames Handeln im kaufmännischen, technischen und medialen Bereich werden die Rahmenbedingungen für die Betreiber optimiert, um auch **in Zukunft eine gesicherte und effektive Abwasserableitung und Abwasserreinigung** zu gewährleisten.

Wir ziehen an einem Strang, um unsere schöne und lebenswerte Umwelt für die nächsten Generationen in gutem Zustand zu erhalten!

Was wollen wir?

Wir wollen auf Grund unserer jahrelangen Betriebserfahrungen **Bürger und handelnde Personen mit fachlichen Informationen versorgen**, wenn es trotz bestehender Normen und Richtlinien immer wieder zu Problemen kommt. Gemeinsam setzen wir uns für Lösungen ein.

Mit einer Reihe von regelmäßig erscheinenden Informationsblättern für Bürger und Fachleute, die wir direkt und über Ihre Gemeinde versenden, wollen wir dazu beitragen, dass alle Betroffenen sachgerecht über verschiedene Problemstellungen und Lösungsmöglichkeiten informiert werden.

Folgende Themen sollen unter anderem behandelt werden:

- Rückstau aus dem Kanal
- Was gehört nicht in den Kanal?
- Fremdwasser im Kanal
- Hausanschlusskanal – aber richtig!
- Geruchsprobleme aus dem Kanalsystem
- Schwimmbadabwasser
- etc.

**In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, dass viele FÜR SIE interessante Themen dabei sind.
Falls Sie Fragen haben, kontaktieren Sie uns einfach!**



DI Josef Pranger

Liebe Wolfsthalerinnen und Wolfsthaler!

Das Jahr ist wieder fast zu Ende und die Weihnachtszeit hat begonnen. Zum Jahresabschluss gebe ich einen kurzen Überblick über zwei für die Gemeinde wichtige Projekte. Zum ersten das Straßenbauvorhaben 2016/2017, zum zweiten der Umstieg unserer Abwasserentsorgung von BVS (Abwasserverband Petrzalka) zum AVBN (Abwasserverband Bruck Neusiedl).

Die Straßenbauarbeiten sind für heuer abgeschlossen und es kann gesagt werden, dass die beauftragten Firmen, sowie das Gemeinde Personal, das mit Koordinationsaufgaben, Abrechnung und Organisation beschäftigt waren, sehr gute Arbeit geleistet haben. Es konnten die gesetzten Ziele termingerecht eingehalten werden.

Die Arbeiten in der Herbert-Hoffmann-Straße umfassten die Herstellung des Unterbaus, die Asphaltierung der ersten Deckschicht und Herstellung der Entwässerung der Straße. Auch die Fertigstellung der Zollhausstraße wurde heuer durchgeführt. Des Weiteren erfolgten einige Ausbesserungsarbeiten im Ortsgebiet. Für nächstes Jahr sind die Fertigstellung der Josef-Ressel-Straße und Feldgasse, sowie Sanierungstätigkeiten in der Schafberggasse geplant.

Wie bereits in der Vergangenheit berichtet, waren einige Gemeinden - darunter auch Wolfsthal - gezwungen, sich Alternativen zum Slowakischen Abwasserverband zu suchen. Es scheiterte

nicht nur am Preis, (eine Vervielfachung zum bisherigen Kubikmeter Preis!) sondern auch an den Vertragsbedingungen, die einfach nur inakzeptabel waren. Sieben Gemeinden haben sich entschlossen an den AVBN anzuschließen. Es sind die Gemeinden Pama, Kittsee, Edelstal, Berg, Gattendorf, Neudorf und Wolfsthal.

Die Einreichplanung ist abgeschlossen, die wasserrechtliche Verhandlung fand bereits am 7. Dezember in Bruck statt. Der Start der Bauarbeiten soll im Frühjahr erfolgen und die Fertigstellung ist für Anfang 2018 geplant.

Die Gesamtinvestition des Projektes machen rund 16 Mio Euro (ohne MWSt.) aus und werden ebenso wie bisher über die Betriebskosten nach einem verursacherorientierten Berechnungsschlüssel aufgeteilt.

Die Ausführungsplanung wird in den nächsten Monaten durchgeführt um das Projekt ausschreiben und im Anschluss vergeben zu können. Man hat mit der Lösung Anschluss an den Abwas-



Kontakt:

0676 527 5103

vizebuergemeister@wolfsthal.gv.at

serverband Bruck Neusiedl, eine für die Zukunft sichere und im Vergleich zu den Alternativen wirtschaftlich günstige Variante gefunden.

Ich hoffe ich konnte euch einen kurzen Überblick über diese beiden wichtigen Projekte liefern und wünsche euch allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Euer Vizebürgermeister
Michael Peterka



Spielgemeinschaft

„Stadtkapelle Hainburg



Musikverein Wolfsthal“



**Die Spielgemeinschaft
Stadtkapelle Hainburg/Musikverein Wolfsthal
wünscht Ihnen Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!**

**Am 4. Adventssonntag um 09:00 Uhr dürfen wir Ihnen unsere alljährlichen musikalischen
Weihnachtswünsche in der Pfarrkirche Wolfsthal darbieten!**

ANNA'S BLUMENTRAUM
MEISTERFLORISTIK

NEUERÖFFNUNG

AB 10 UHR

Wann: **Freitag, 13. Jänner 2017**
Wo: **Ungarstraße 18, 2410 Hainburg/Donau**
Was: **Ein Blumengeschäft der anderen Art**
Wer: **Anna Niefergall**

Unser Trinkwasser

Bei der letzten Untersuchung durch die NUA - Umwelttechnik GmbH. im Oktober hatte das Leitungswasser in Wolfsthal folgende Werte: (Auszug aus der Analyse vom 12.10.2016, Entnahme aus dem Ortsnetz bei der Volksschule)

| | |
|--------------|--------------|
| Gesamthärte: | 9,4 °dH |
| Carbonhärte: | 5,7 °dH |
| Calcium: | 44 mg/l |
| Magnesium: | 14 mg/l |
| Natrium: | 8,0 mg/l |
| Kalium: | 1,0 mg/l |
| Eisen: | < 0,005 mg/l |
| Mangan: | <0,001 mg/l |
| Nitrat: | 15 mg/l |
| Chlorid: | 14 mg/l |
| Sulfat: | 44 mg/l |



Die Gehalte der untersuchten Pestizidsubstanzen und Metabiten lagen unter den Bestimmungsgrenzen, es waren weder coliforme Bakterien noch Escherichia coli oder Enterokokken nachweisbar.

Somit entspricht unser Wasser im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Apropos Wasser:

Herzlichen Dank an Alle, die ihren Wasserstand bereits bekannt gegeben haben, leider fehlen aber noch ca. die Hälfte aller Haushalte.

Bitte melden Sie uns Ihren Wasserstand bis Ende des Jahres mit dem Erhebungsblatt, sollte dies nicht mehr vorhanden sein, genügt auch ein Anruf oder ein e-Mail an die Gemeinde, in dem Sie uns den Stand Ihrer Wasseruhr bekanntgeben:

02165/62676
gemeinde@wolfsthal.gv.at

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!



Aus der Gemeinde:

Hochzeitsjubiläen:

50 Jahre:

Tegmen Selver und Ali
Schödinger Annelies und Friedrich
Wölfl Marica und Gerhard
Müller Margarete und Manfred



60 Jahre:

Bagyura Josefa und Karl

Geburten:

Krammer Mia
Goldschmidt Phillipp
Preqi Leandra
Gehri Alex
Mrcela Alexander
Kilic Hasret Alya
Prosenbauer Max
Herichova Eliska

Sterbefälle:

Schödinger Helga
Wagner Josefine
Maschek Franz



Pohl Herta
Schäfer Wilhelmine
Hoffmann Stefanie

Weihnachten in der Pfarre Wolfsthal

Wir empfangen feierlich das Friedenslicht von Bethlehem am 24. Dezember um 13:00 in der Pfarrkirche. Nach der Segnung des Friedenslichtes durch Pater Ernst erfolgt die Verteilung in der Kirche. Die musikalische Umrahmung dazu übernimmt freundlicherweise der Jugendchor „EVERY SING“, organisiert vom Fahr- und Reitverein Wolfsthal-Grenzland.

Freitag, 23. Dezember 16:00 Bußandacht

Samstag, 24. Dezember 13:00 Empfang des Friedenslichtes in der Pfarrkirche

18:00 Krippenlegung, Christmette

Sonntag, 25. Dezember 9:00 Pfarrgottesdienst

Montag, 26. Dezember 9:00 Pfarrgottesdienst, anschließend Krippenspiel

Samstag, 31. Dezember 18:00 Abendmesse

Sonntag, 1. Jänner 9:00 Pfarrgottesdienst



**Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für
das Jahr 2017 wünschen
Pater Ernst und der Pfarrgemeinderat**

INHALTSVERZEICHNIS:

| | |
|----------|--------------------------------------|
| Seite 2 | Die Seite des Bürgermeisters |
| Seite 3 | Die Seite des Bürgermeisters |
| Seite 4 | Einladung Nachbarschaftsball |
| Seite 5 | Abfallverband Bruck/Neusiedl |
| Seite 6 | - " - |
| Seite 7 | - " - |
| Seite 8 | - " - |
| Seite 9 | Die Seite des Vizebürgermeisters |
| Seite 10 | aus der Gemeinde |
| Seite 11 | aus der Gemeinde |
| Seite 12 | Weihnachten in der Pfarre, Impressum |

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:

Gemeinde Wolfsthal, Hauptstraße 42,
2412 Wolfsthal

Redaktion:

Gemeinde Wolfsthal Gemeindeamt
Tel: 02165 62676
Fax: 02165 62676 6
E-mail: eva.leitner@wolfsthal.gv.at

Fotos:

Gemeinde Wolfsthal, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Druck:

CME Print, Groß-Enzersdorf